

INTHEGA-Sonderpreis 2026 für Choreograph Helge Letonja

Die INTHEGA verleiht den Sonderpreis des INTHEGA-Vorstands 2026 an den österreichischen Choreographen Helge Letonja. Mit der Auszeichnung würdigt die INTHEGA jährlich Persönlichkeiten, die sich in besonderer Weise um die Gastspielbranche und ihre vielfältigen künstlerischen Facetten verdient gemacht haben.

Mit Helge Letonja zeichnet die INTHEGA einen Künstler aus, der den Tanz für den Gastspielmarkt nachhaltig geprägt und national wie international wichtige Impulse gesetzt hat. Seine Arbeiten stehen für künstlerische Offenheit, interdisziplinäre Zusammenarbeit und transkulturellen Austausch.

Helge Letonja, im österreichischen Leoben geboren, studierte Tanz an der Musikhochschule Frankfurt am Main, an der Amsterdamse Hogeschool voor de Kunsten sowie in New York bei Erick Hawkins und Alvin Ailey. Engagements führten ihn unter anderem an die Oper Graz, zu Montréal Danse in Kanada sowie zu Jan Fabre nach Belgien. Am Theater Bremen arbeitete er mit Susanne Linke und Urs Dietrich zusammen und entwickelte dort auch seine ersten eigenen Choreographien.

1996 gründete Letonja in Bremen das „steptext dance project“. Mit seinen vielfach international gezeigten Produktionen hat er den zeitgenössischen Tanz weit über die Grenzen Deutschlands hinaus sichtbar gemacht. 2019 gründete er gemeinsam mit Felix Landerer die Tanzcompagnie „Of Curious Nature“, deren künstlerischer Leiter er seit 2022 ist. Die Compagnie präsentiert neben Letonjas Arbeiten Werke von etablierten und aufstrebenden internationalen arbeitenden Choreograf*innen und hat durch zahlreiche Tourneen die Gastspiel-szene mit neuen Impulsen bereichert. Dazu zählen speziell entwickelte Outdoorformate wie z. B. Produktionen, die die Gebäude der Gastspielhäuser sowie urbane Räume der Städte zur

Bühne verwandeln. Vermittlungsformate für die lokale Tanzszene sowie das Publikum helfen, die Tanzkunst auf den Bühnen von INTHEGA-Mitgliedstädten zu verankern.

Auch kulturpolitisch engagiert sich Helge Letonja seit vielen Jahren intensiv für die Tanzszene und deren Strukturen. In Bremen sowie bundesweit wirkt er im Vorstand des Dachverband Tanz mit. Darüber hinaus initiierte und konzipierte er zahlreiche Fortbildungs-, Kooperations- und Festivalformate.

Die INTHEGA würdigt mit dem Sonderpreis insbesondere Letonjas Verdienste um die Sichtbarkeit und Weiterentwicklung des Tanzes innerhalb der Gastspielbranche. Seine Arbeit habe maßgeblich dazu beigetragen, zeitgenössischen Tanz stärker im Gastspielmarkt zu verankern und neue Perspektiven für Veranstalter, Künstlerinnen und Künstler sowie das Publikum zu eröffnen.

Die Preisverleihung findet am Montag, 29. Juni 2026, um 19 Uhr im Rahmen des INTHEGA-Kongresses 2026 in der Stadthalle Bielefeld statt.

Die INTHEGA gratuliert Helge Letonja sehr herzlich zur Auszeichnung.

Diese Pressemitteilung darf honorarfrei veröffentlicht werden. Belegexemplare erbeten.

Was ist die INTHEGA?

Die INTHEGA (Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen e. V.) ist der Fachverband der Gastspielbranche, der mehr als 400 Kommunen im deutschsprachigen Raum vertritt. Mitglieder sind Städte, Gemeinden, Vereine und weitere Institutionen, die für ein kommunales Kulturprogramm verantwortlich sind und hierzu auf die Angebote von Gastspielproduzenten zurückgreifen. Der Verband verfolgt das Ziel, die Arbeit der Veranstalter von Gastspielproduktionen zu unterstützen und fördert somit anspruchsvolle und qualitativ ansprechende Kulturveranstaltungen auch im ländlichen Raum.